

Artikel vom 18.12.2018

Spendenübergabe

1.500 € für die Renovierung der Friedhofskirche



Anlässlich der 40-Jahr-Feier des CSU-Ortsverbandes erhielt der CSU-Ortsverband von mehreren örtlichen Vereinen Geldgeschenke. Zudem kamen auch bei der Jubiläumsfeier am 2. Oktober einige Spenden zusammen. Insgesamt konnte der Ortsverband 746 € an Zuwendungen und Spenden vereinnahmen. Wie bereits im Vorfeld angekündigt, sollte dieses Geld einem guten örtlichen Zweck zukommen. Der Ortsverband entschied sich, den Betrag aus dem Ortsverbandsguthaben aufzurunden und zu verdoppeln. So konnten nun der örtlichen Kirchenstiftung 1.500 € zur Inventarrestaurierung der Friedhofskirche St. Walburga gespendet werden. Die Friedhofskirche St. Walburga ist die ältere der beiden Mitteleschenbacher Kirchen. Ursprünglich romanisch, aus dem 11. Jahrhundert, wurde sie nach Plänen von Gabriel de Gabrieli erweitert und im Jahre 1722 wieder geweiht. Seit zwei Jahren läuft eine aufwendige Sanierung des Gotteshauses. Bei einer Messe für die verstorbenen Mitglieder des CSU-Ortsverbandes wurde am 18.12.2018 die Spende an Pfarrer Michael Harrer und Kirchenpfleger Alois Hausmann überreicht.